

## 1 Arbeiten mit Arrays

*Ziel: Standard Algorithmen für Arrays programmieren und kennenlernen*

Erstellen Sie in Eclipse ein neues Package `oopArrayAufg` und implementieren Sie darin die Klasse `ArrayTools` in der einige Klassenmethoden zum Bearbeiten von Arrays programmiert werden.

### 1.1. Die Methode mit der Signatur

**public static int** `sucheSequenziell(int[] aiListe, int iVonInd, int iBisInd, int iSuchwert)`

- sucht in dem unsortierten Array `aiListe` im Indexbereich `iVonInd` bis `iBisInd` nach dem Wert `iSuchwert`
- Wird `iSuchwert` gefunden, so gibt die Methode den Index vom ersten Vorkommen von `iSuchwert` zurück, sonst (-1).
- Ist der Indexbereich eine leere Menge, so ist der Rückgabewert (-1).

```
13 public class ArrayTools
14 {
15     public static int sucheSequenziell(int[] aiListe, int iVonInd, int iBisInd, int iSuchwert)
16     {
17         int iInd = -1;
18
19         if (iVonInd >= 0 && iVonInd <= iBisInd && iBisInd <= aiListe.length - 1)
20         {
21             iInd = iVonInd;
22             while (iInd <= iBisInd && aiListe[iInd] != iSuchwert)
23             {
24                 iInd++;
25             }
26         }
27
28         if (iInd > iBisInd)
29             iInd = -1;
30
31         return iInd;
32     }
33 }
```

### 1.2. Erstellen Sie eine Startklasse zum Testen der Methode aus 1.1. Das Array zum Testen initialisieren Sie direkt mit festen Werten.

### 1.3. Die Methode mit der Signatur

**public static int** `bestimmeMaxWert(int[] aiListe, int iVonInd, int iBisInd)`

- sucht in dem unsortierten Array `aiListe` im Indexbereich `iVonInd` bis `iBisInd` nach dem Maximalwert und gibt diesen als Rückgabewert zurück.
- Ist der Indexbereich eine leere Menge, so ist der Rückgabewert undefiniert.

```
62 public static int bestimmeMaxWert(int[] aiListe, int iVonInd, int iBisInd)
63 {
64     int iMax = 0;
65
66     if (iVonInd >= 0 && iVonInd <= iBisInd && iBisInd <= aiListe.length - 1)
67     {
68         iMax = aiListe[iVonInd];
69         for (int i = iVonInd + 1; i <= iBisInd; i++)
70         {
71             if (aiListe[i] > iMax)
72             {
73                 iMax = aiListe[i];
74             }
75         }
76     }
77     return iMax;
78 }
```

#### 1.4. Die Methode mit der Signatur

```
public static int bestimmeMinWert(int[] aiListe, int iVonInd, int iBisInd)
```

- sucht in dem unsortierten Array `aiListe` im Indexbereich `iVonInd` bis `iBisInd` nach dem Minimalwert und gibt diesen als Rückgabewert zurück.
- Ist der Indexbereich eine leere Menge, so ist der Rückgabewert undefiniert.

#### 1.5. Die Methode mit der Signatur

```
public static int sucheBinaer(int[] aiListe, int iVonInd, int iBisInd, int iSuchwert)
```

- sucht in dem *sortierten* Array `aiListe` im Indexbereich `iVonInd` bis `iBisInd` nach dem Wert `iSuchwert`
- Da das Array sortiert ist, kann der binäre Suchalgorithmus angewendet werden (siehe Lsg Struktogramme4\_1Bis4\_17 Aufg. 4.10)
- Wird `iSuchwert` gefunden, so gibt die Methode den Index vom ersten Vorkommen von `iSuchwert` zurück, sonst (-1).
- Ist der Indexbereich eine leere Menge, so ist der Rückgabewert (-1).

```
public static int sucheBinaer(int[] ailiste, int iVonInd, int iBisInd, int iSuchwert)
{
    int iInd = -1;
    int iMitte;

    if (iVonInd >= 0 && iBisInd <= ailiste.length - 1)
    {
        while (iVonInd <= iBisInd && iInd == -1)
        {
            iMitte = (iVonInd + iBisInd) / 2;
            if (iSuchwert < ailiste[iMitte]) // links weitersuchen
            {
                iBisInd = iMitte - 1;
            }
            else
            {
                if (iSuchwert > ailiste[iMitte]) // rechts weitersuchen
                {
                    iVonInd = iMitte + 1;
                }
                else
                {
                    iInd = iMitte; // gefunden
                }
            }
        }
    }
    return iInd;
}
```

## 1.6. Die Methode mit der Signatur

```
public static void sortiereZahlen(int[] aiListe, int iVonInd, int iBisInd)
```

- sortiert das Array aiListe im Indexbereich iVonInd bis iBisInd nach aufsteigenden Werten.
- Zum Sortieren kann der Bubble-Sort Algorithmus angewendet werden. (Siehe Arbeitsblatt a\_BubbleSort.pdf.)

```
98 public static void sortiereZahlen(int[] aiListe, int iVonInd, int iBisInd)
99 {
100     int k, iHilf;
101     boolean bMerker;
102
103     do
104     {
105         bMerker = false;
106         for (k = iVonInd; k <= iBisInd - 1; k++)
107         {
108             if (aiListe[k] > aiListe[k + 1])
109             {
110                 iHilf = aiListe[k];
111                 aiListe[k] = aiListe[k + 1];
112                 aiListe[k + 1] = iHilf;
113                 bMerker = true;
114             }
115         }
116         iBisInd--;
117     } while (bMerker);
118 }
119 }
```

## 2 Simulation Lotto-Tipp

Es soll eine Startklasse mit Namen TippzettelStart erstellt werden. In dieser Anwendung soll die Eingabe eines Lottotipps (6 aus 49) mit anschließender Lottoziehung und Auswertung simuliert werden. Der Dialog in der Main-Methode soll in etwa wie folgt aussehen: